



Investitionen für sorgenfreies und gesundes Training

Boppard/Buchholz. Olympia-Studios in Buchholz und Boppard stehen seit Jahren für Fitness- und Gesundheitsangebote höchstem Niveau. Die beiden Betreiber - Wolfgang Hirsch und Pietro Putignano - entwickeln die Angebote ihrer Fitnessstudios stetig weiter. Ihren großen Erfahrungsschatz kombinieren sie mit neusten sportwissenschaftlichen Erkenntnissen. An modernsten Kraft- und Kardiogeräten werden Kundinnen und Kunden aller Altersgruppen kompetent beraten und gecoached. "Unser Ziel ist es, dass sich alle, die zu uns kommen, wohlfühlen und in angenehmer Atmosphäre für ihre Gesundheit und ihr Wohlempfinden gemeinsam trainieren", sagt Wolfgang Hirsch. Ob bei individuellen Programmen oder in speziellen Kursen: In den Olympia-Studios in Buchholz und Boppard wird zielstrebig alles dafür getan, dass mit einer Portion Fitness und Ausdauer die Lebensqualität in allen Altersbereichen verbessert wird.



Tom Kelp (Mitte) präsentiert mit den beiden Betreiben der OLYMPIA Fitness Studios, wolgang Hirsch und Pietro Putignano, die Zertifizierung der neuen antimikrobiellen Oberflächenbehandlung zum Schutz vor Viren und Bakterien.

HYGIENE wird großgeschrieben

Schon vor Ausbruch der Corona-Pandemie hat man in den Olympia-Studios das Thema Hygiene sehr ernst genommen. Trotz aller Anstrengungen mussten auch Wolfgang Hirsch und Pietro Putignano zwei wirtschaftlich schwierige Lockdown-Phasen überstehen. "Obwohl dies natürlich alles andere als einfach für uns war, haben wir die Zeit genutzt", sagt Wolfgang Hirsch- "Wir haben Lüftungsund Luftaustauschanlagen mit modernster Technik installiert und nahezu alles, was für Raumklima und Hygiene machbar ist, umgesetzt."

Alles wurde optimiert

Mit einer großen finanziellen Kraftanstrengung wurden beide Olympia-Studios zukunftsfit gemacht. "Wer bei uns Sport treibt, muss keine Angst vor Corona haben. Wir haben für die Sicherheit unserer Mitglieder kräftig investiert", so

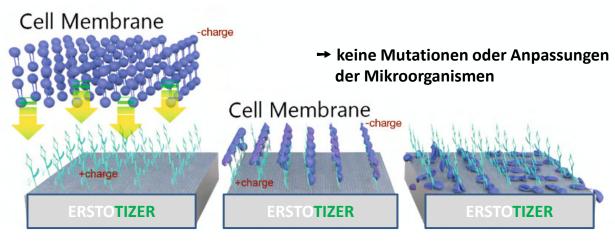
Pietro Putignano. Eine Besonderheit: In Buchholz und Boppard können Mitglieder ab sofort komplett sorgenfrei an den Geräten "zupacken". In Kooperation mit dem Bopparder Unternehmen BLUECAT WURDEN ALLE DENKBAREN Kontaktflächen in den Studios mit der sogenannten ERSTOTI-ZER-Technologie versehen. "BLUECAT-Geschäftsführer Tom Kelp erklärt im Gespräch mit dem RHA die Wirkungsweise. "Ganz vereinfacht handelt es sich um eine Art Nadel-Beschichtung", so Kelp. "Eine physikalische und mikroskopisch kleine Schicht sorgt dafür, dass Bakterien, Viren und Pilze nur wenige Sekunden überleben können", so der Bopparder Unternehmer.

Kontaktflächen beschichtet

Die Olympia-Betreiber haben nicht lange gezögert. Nach erfolgreichen Testuntersuchungen haben sie alle denkbaren Kontaktflächen in ihren Studios mit ERSTO-TIZER versehen lassen. "Das ist ein weiterer bedeutender Schritt zu noch mehr Sicherheit und noch mehr Hygiene. Da wir die Flächen nach dem Training nur noch mit Wasser und einem Mikrofasertuch abwichen müssen, können wir auch den Einsatz von Desinfektionsmitteln verringern", nennt Pietro Putignano Vorteile der neuen Beschichtung. die seit Ausbruch der Corona-Pandemie durch häufiges Besprühen mit Desinfektionsmitteln "gestresste" Haut unserer Hände ist dies besonders wertvoll. Und die "Olympioniken" in Buchholz und Boppard haben die Gewissheit, dass sie wirklich sorgenfrei Körper und Seele etwas Gutes tun.

ERSTOTIZER bildet eine Schicht aus kleinsten Spitzen mit positiv geladenen Stickstoffmolekülen (gekennzeichnet als "+ charge").

Diese ziehen die negativ geladene Zellwand (gekennzeichnet als "- charge") der Mikroorganismen an, was durch Kontakt mit den Spitzen zur Zerstörung der Zellwand und dem Zerfall des Keimes führt.







www.olympia-boppard.de